



Sealogy GmbH
Scharfe Lanke 109-131
D-13595 Berlin

Tel. +49 (0)30 214082 20
www.sealogy.com

Schadenanzeige zur Sportyacht-Haftpflichtversicherung

Bitte füllen Sie die Anzeige komplett aus. Diese können Sie uns per Post oder per E-Mail unter **claims@sealogy.com** zurücksenden. Alle Informationen und die kompletten Erklärungen und Hinweise finden Sie unter **www.sealogy.com**

Angaben des Versicherungsnehmers / Schädigers

1. Name _____ 8. Vorname _____
2. Straße, Nr. _____ 9. Telefon _____
3. PLZ, Ort _____ 10. Fax _____
4. Land _____ 11. Mobil _____
5. Nationalität _____ 12. E-Mail _____
6. Geburtstag _____ 13. Beruf _____
7. Versicherungsschein-Nr. _____ 14. Schaden-Nr. _____

Yachtdaten

15. Name _____ 16. ☐ S.Y. ☐ M.Y. 17. Reg. Nr. _____
18. Baujahr _____ 19. Baumaterial Yacht _____ 20. Baumaterial Mast _____
21. Bezeichnung des Typs _____ 22. Hersteller _____
23. Bau-CE-Nr. _____ 24. Länge _____ 25. Breite _____ 26. Segelfläche (Groß + Fock) _____
27. Einbaumotor: Hersteller _____ 28. Motor-Nr. _____
29. Baujahr _____ 30. Leistung _____ PS/ _____ KW 31. Zeitwert _____ EUR

Schaden

32. Schadendatum und Zeit _____
33. Zeugen (Name, Adresse, Tel.) _____

Bitte fügen Sie eine Kopie der kompletten Crewliste bei (Name, Adresse, Tel., Pass-Nr.)

Skipper zum Zeitpunkt des Schadens

34. Name, Vorname, Geburtsdatum, Anschrift, E-Mail _____
35. Führerschein (Art/Nr. bitte in Kopie beifügen) _____
36. Schadenort _____
37. Wetterverhältnisse (sofern diese Einfluss auf den Schaden hatten - Nachweis bitte als Kopie beifügen) _____

Schadenhergang und Ursache

38. _____

Bitte Logbuchkopie, Seekartenauszüge und Zeichnung der gefahrenen Kurse beifügen.

Weitere Angaben zum Schadensereignis

39. Worin sehen Sie Ihr (Mit)Verschulden? Hat der Geschädigte den Schaden ganz oder teilweise mitverschuldet?

Zeugen

40. Name

41. Telefon

42. Adresse

Eigene Ansprüche

43. Stellen Sie selbst Schadenersatzansprüche? ☐ Nein ☐ Ja, gegen wen? _____

44. Besteht eine Rechtsschutzversicherung? ☐ Nein ☐ Ja, bei _____

45. Haben Sie einen Rechtsanwalt beauftragt? ☐ Nein ☐ Ja (Name, Adresse, Tel.) _____

46. Hatten Sie das Boot gemietet, geliehen, gepachtet oder in Verwahrung? _____

Angabe zur geschädigten Person (Eigentümer der Yacht)

47. Name, Vorname, Adresse _____

48. Tel. Fax, E-Mail _____

49. Liegt ein Verwandtschaftsverhältnis vor? ☐ Nein ☐ Ja, welches? _____

50. Lebt die geschädigte Person mit Ihnen in häuslicher Gemeinschaft? ☐ Nein ☐ Ja

51. Bestand zur geschädigten Person am Schadenstag ein Arbeits-, Lohn-, Miet- oder sonstiges Vertragsverhältnis? ☐ Nein ☐ Ja, welches? _____

52. Wurden bereits Ansprüche gestellt? ☐ Nein ☐ Ja

53. Wenn ja, wann, schriftlich oder mündlich, in welcher Höhe? _____

Die Rechtssprechung verpflichtet uns zu dem Hinweis, dass bewusst unwahre oder unvollständige Angaben zum Verlust des Versicherungsschutzes führen können, auch wenn dem Versicherer durch diese Angaben kein Nachteil entsteht.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Angaben des Geschädigten

Daten der geschädigten Yacht

54. Hersteller _____ 55. Typ _____
56. Amt. Kennzeichen _____ 57. Name des Bootes _____
58. Welche Teile/Gegenstände sind beschädigt _____

59. In welchem Umfang? _____

60. Reparaturkosten ca. _____
61. Wo kann das Fahrzeug von einem Experten besichtigt werden? _____

62. Falls bereits eine Besichtigung von einem Sachverständigen erfolgte, durch wen? (Name, Adresse, Tel.) _____

63. Hat eine zuständige Behörde ein Protokoll aufgenommen? ☐ Nein ☐ Ja
(Name, Adresse, Tel., Aktenzeichen) _____

64. Gegen wen richtet sich das Verfahren? _____

65. Sind die Gegenstände gegen Beschädigung versichert? Bei welcher Gesellschaft? _____

66. Versicherungsscheinnummer: _____
67. Wann wurden die beschädigten Sachen angeschafft? _____
68. Bei wem und zu welchem Preis wurden sie gekauft? _____

Kontoverbindung

69. Kontoinhaber _____ 70. Bank _____
71. IBAN _____ 72. BIC _____

Angaben zum Schaden

75. Schadenhergang und Ursache _____

76. Zeugen _____

77. Chaterausfall
- Buchungsplan der eigenen Yacht des Charterunternehmens
 - Alle Charterverträge für den Zeitraum des Ausfalls
 - Anzahlungsbeträge zu den betroffenen Verträgen

Wenn Personen verletzt oder getötet wurden

Daten zu geschädigten Person(en)

Soweit eine Beantwortung ohne Befragung des Verletzten oder seiner Angehörigen möglich ist

	78. Person 1	79. Person 2
80. Name, Vorname		
81. Geburtsdatum		
82. Beruf		
83. Straße, Nr.		
84. PLZ, Wohnort		
85. Familienstand		
86. Telefon		
87. Fax		
88. E-Mail		
89. Beschreibung der Verletzungen	<div></div> <div></div> <div></div> <div></div> <div></div> <div></div> <div></div> <div></div>	<div></div> <div></div> <div></div> <div></div> <div></div> <div></div> <div></div> <div></div>

Skipper zum Zeitpunkt des Schadens

90. Name, Vorname, Geburtsdatum, Adresse, E-Mail _____

91. Führerschein (Art/Nr. bitte Kopie beifügen) _____

92. Schadenort _____

93. Wetterverhältnisse (sofern diese Einfluss auf den Schaden hatten - Nachweis bitte in Kopie beifügen) _____

Hiermit bestätigen wir, dass wir für diesen Schaden bei keiner anderen Versicherung entschädigt wurden und das für dieses Fahrzeug nur diese Versicherungspolice besteht.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Die Rechtsprechung verpflichtet uns zu dem Hinweis, dass bewusst unwahre oder unvollständige Angaben zum Verlust des Versicherungsschutzes führen können, auch wenn dem Versicherer durch diese Angaben kein Nachteil entsteht.

Ort _____ Datum _____ Unterschrift _____

Belehrung über die Rechtsfolgen von Auskunfts- und Aufklärungsobliegenheiten nach dem Versicherungsfall:

Aufgrund der mit Ihnen getroffenen vertraglichen Vereinbarungen können wir von Ihnen nach Eintritt des Versicherungsfalles verlangen, dass Sie uns jede Auskunft erteilen, die zur Feststellung des Versicherungsfalles oder unserer Leistungspflicht erforderlich ist (Auskunftsobliegenheit), und uns die sachgerechte Prüfung unserer Leistungspflicht insoweit ermöglichen, als Sie uns alle Angaben machen, die zur Aufklärung des Tatbestandes dienlich sind (Aufklärungsobliegenheit). In diesem Zusammenhang können wir auch verlangen, dass Sie uns Belege zur Verfügung stellen. Machen Sie entgegen der vertraglichen Vereinbarungen vorsätzlich keine oder nicht wahrheitsgemäße Angaben oder stellen Sie uns vorsätzlich die verlangten Auskünfte oder Belege nicht oder nur verspätet zur Verfügung, kann dies einen vollständigen Verlust der Versicherungsleistung zur Folge haben. Verstößen Sie in grob fahrlässiger Weise gegen diese Obliegenheiten kann dies – der Schwere ihres Verschuldens entsprechend – eine Kürzung (auch auf Null) der Versicherungsleistung zur Folge haben. Die Kürzung wird unterbleiben, wenn Sie nachweisen, dass die Obliegenheit nicht grob fahrlässig verletzt wurde. Trotz Verletzung Ihrer Obliegenheiten zur – auch rechtzeitigen – Auskunft, Aufklärung oder Beschaffung von Belegen bleiben wir jedoch insoweit zur Leistung verpflichtet, als Sie nachweisen, dass die vorsätzliche oder grob fahrlässige Obliegenheitsverletzung weder für die Feststellung des Versicherungsfalles noch für die Feststellung oder den Umfang unserer Leistungspflicht ursächlich war. Dies gilt allerdings nicht, wenn die Obliegenheitsverletzung arglistig von Ihnen herbeigeführt worden ist.